



junos

**DER WEG
ZUR *BESTEN*
HOCHSCHULE
DER WELT**

STUDIARENDE.JUNOS.AT

JKU JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ



CHANCE **2021**

UNSERE PLÄNE FÜR EINE BESSERE JKU

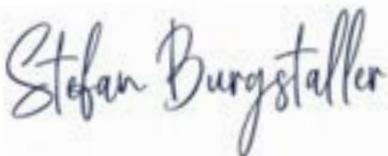
LIEBE STUDENTINNEN UND STUDENTEN,

2015 sind wir das erste Mal als JUNOS bei der ÖH-Wahl an der Johannes Kepler Universität angetreten. Das Ziel war, die Studierenden an der JKU weiterzubringen, Reformen anzustoßen, die verkrusteten Strukturen aufzureißen und Transparenz und Kontrolle in der Hochschulvertretung zu schaffen. Seither sind wir JUNOS die innovative und konstruktive Kraft in der Opposition geworden. Auch 2019 ist uns der Wiedereinzug in die Hochschulvertretung gelungen und wir bekamen die Chance noch mehr Konzepte zu erarbeiten und die Studierendenvertretung weiterzuentwickeln. Denn für uns ist eines klar: Die wichtigste Ressource Europas im 21. Jahrhundert sind nicht natürliche Rohstoffe wie Kohle oder Eisen, sondern das Know-how seiner Bürgerinnen und Bürger. Bildung, Ausbildung, Wissen und Forschergeist sind die entscheidenden Ressourcen unseres Kontinents für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Zukunft. Bildung wird damit auch zu unserem wichtigsten Kapital.

Unsere obersten Ziele sind garantierte Chancengerechtigkeit und jedem Menschen soll ein Höchstmaß an Entscheidungsfreiheit und Flexibilität ermöglicht werden.

Unser Programm "Der Weg zur besten Hochschule der Welt" ist in einem partizipativen Prozess gemeinsam mit vielen Studentinnen und Studenten entstanden und bietet viele innovative Ideen und Ansätze. Wir werden in den nächsten Jahren diese guten Ideen konsequent vertreten und unsere Hochschule gemeinsam mit euch weiterentwickeln.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame, innovative und konstruktive Zukunft! JUNOS - deine freiheitsliebende Hochschulgruppe!



Stefan Burgstaller
Spitzenkandidat
JUNOS Studierende

INHALT

Für alle die mehr erwarten! - MODERNES UND FLEXIBLES STUDIEREN 4

<i>Freiheit im Studium garantieren</i>	4
<i>Anwesenheitspflicht abschaffen</i>	4
<i>Teilzeitsemester einführen</i>	4
<i>LVA-Angebote während der Ferien ausbauen</i>	5
<i>Studiengangskoordinator_innen einsetzen</i>	5
<i>Beihilfen und Finanzielles</i>	5

Studierst du noch oder lebst du schon? - RUND UMS STUDIEREN 7

<i>Studentische Mobilität erhöhen</i>	7
<i>Wohnen leistbar machen</i>	8
<i>Barrierefreiheit garantieren</i>	8
<i>Studentische Initiativen stärken</i>	8
<i>Bibliotheksöffnungszeiten verlängern</i>	8

LOS - WIR SCHAFFEN DAS #JUST DO IT 10

<i>Campus beleben</i>	10
<i>Bessere Kommunikation zwischen den Fakultäten</i>	10
<i>Rechtswissenschaften</i>	11
<i>Lehramt</i>	11
<i>Technik- und Naturwissenschaften</i>	12
<i>Wirtschaftswissenschaften</i>	12

Ist die neu? Nein, mit JUNOS gewaschen - MODERNE ÖH: EIN NEUSTART 14

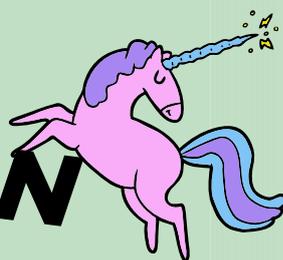
<i>Interessen der Studierenden in den Mittelpunkt stellen</i>	14
<i>Zwangsmitgliedschaft abschaffen</i>	14
<i>Transparenz garantieren</i>	15
<i>Mitbestimmung stärken</i>	15



MODERNES UND FLEXIBLES STUDIIEREN



UNI  ORN



MODERNES UND FLEXIBLES STUDIERN

Durch die Verwendung von modernen E-Learning-Plattformen, Livestream-Übertragungen sowie Online-Aufzeichnungen könnte dir ein räumlich und zeitlich flexibles sowie ein eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Lernen ermöglicht werden. Massenvorlesungen, bei denen es ohnehin nur selten zu persönlichem Kontakt zwischen Lehrenden und Studierenden kommt, sollen in Zukunft weiterhin verstärkt online abgehalten und aufgezeichnet werden. Die dadurch freigewordenen Ressourcen können dann in kleinere und spezialisiertere Lehrveranstaltungen investiert werden.

Freiheit im Studium garantieren

- Wir JUNOS wollen in allen Curricula einen Anteil von 5% der gesamten ECTS-Punkteanzahl aus Freifächern, also vollkommen frei wählbaren Lehrveranstaltungen, und 15% aus fachlich gebundenen Wahlfächern!
- Damit deine Hochschulbildung selbstbestimmt ist und dein Erwerb interdisziplinärer Kompetenzen vereinfacht wird.

Anwesenheitspflicht abschaffen

- Wir fordern, dass unnötige Anwesenheitspflichten abgeschafft werden. Bei großen Vorlesungen oder Lehrveranstaltungen, deren einzige Bewertungsgrundlage ein Test ist, braucht es keine Anwesenheitspflichten. Wir Studierenden sollen selbst entscheiden können wie wir am besten lernen. Als sinnvoll erachten wir aber natürlich Anwesenheitspflicht bei Laborübungen oder interaktiven Seminaren.
- Denn die JKU muss dich als eigenständigen Erwachsenen behandeln, der selbst entscheidet wann, wo und wie man studiert.

Teilzeitsemester einführen

- Wir JUNOS wollen die Einführung eines Teilzeitsemesters!
- Weil die derzeitigen Modelle von Teilzeitstudien, wie etwa berufsbegleitende Studien keine ausreichende Flexibilität für dich bieten.

Lehrveranstaltungsangebote während der Ferien ausbauen

- *Wir JUNOS fordern ein größeres Angebot von Lehrveranstaltungen und Prüfungsterminen in den Sommerferien!*
- *Damit wir dir mehr Flexibilität und gegebenenfalls einen schnelleren Studienabschluss ermöglichen.*

Studiengangskoordinator_innen einsetzen

- *Wir JUNOS sehen die Notwendigkeit Studiengangskoordinator_innen für dich und die Qualität deines Studiums einzusetzen!*
- *Durch deren Hilfe eine Position geschaffen wird, die unabhängig von den Instituten ist, zuständig für die Organisation und Koordination des Lehrangebots und des Prüfungswesens sowie das für Informationsmanagement und zentrale Ansprechperson für dich, Lehrende und Mitarbeiter_innen ist, damit Überschneidungen zu deinen Lasten vermieden werden.*

Beihilfen und Finanzielles

Wir fordern ein Modell zur finanziellen Unterstützung von bedürftigen Studierenden, das aus zwei Teilen besteht:

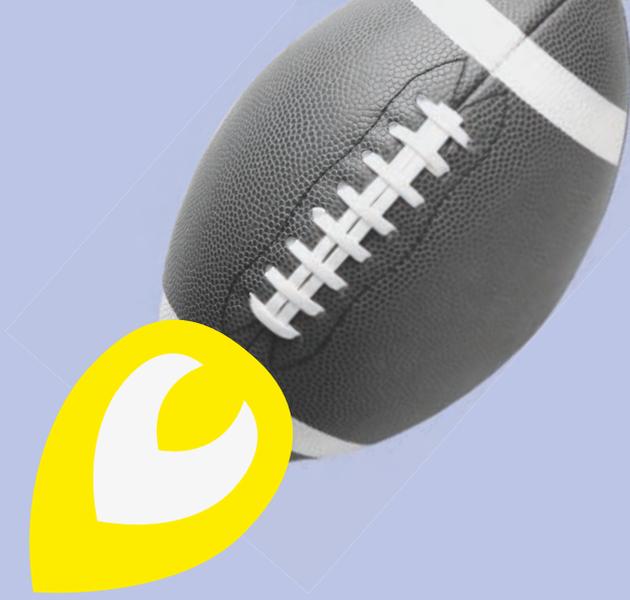
- *Zum einen aus einem Beihilfenteil, wobei die Beihilfen auf die Höhe der Mindestsicherung erhöht werden soll und treffsicherer werden müssen.*
- *Zum anderen aus einem optionalen zinsfreien, jedoch inflationsangepassten Darlehen.*

Außerdem sehen wir die JKU in der Pflicht aktiv Drittmittel zu akquirieren!

- *Damit die JKU dir ein Leistungsstipendium ermöglichen kann.*
- *Denn Leistung befähigt und ermächtigt dich und soll daher nicht als Druck, sondern als Chance gesehen werden.*

Du und über 60% der Studentinnen und Studenten an der JKU arbeiten neben dem Studium bzw. sind arbeitssuchend, um sich das Studierendenleben zu finanzieren.

- *Wir JUNOS wollen daher mit der JKU zusammenarbeiten, damit mehr studentische Mitarbeiter für den Organisations- und Lehrbetrieb eingesetzt werden.*



RUND UMS STUDIIEREN



RUND UMS STUDIERN

Die JKU ist ein Ort, an dem du nicht nur fachspezifisches Wissen erlernen, sondern auch neue Bekanntschaften schließen, soziale Kompetenzen erlernen und deinen Horizont erweitern kannst. Wir JUNOS sehen es als Aufgabe der ÖH, diese Möglichkeiten aktiv zu unterstützen und zu fördern, denn sie sind ein unverzichtbarer Bestandteil eines gelungenen Studiums. Die ÖH soll sich nicht bloß um den Studienerfolg, sondern auch um deine Chancen auf Persönlichkeitsentwicklung kümmern. Auch das generelle Wohlbefinden am Campus an der JKU ist uns ein Anliegen, da dadurch eine langfristige Verbundenheit mit der Institution vor Ort geschaffen wird, von der alle Beteiligten später in Form einer lebendigen Alumni-Gemeinschaft profitieren.

Studentische Mobilität erhöhen

In den letzten Jahren entwickelten sich besonders die Kosten für öffentliche Mobilität in Linz für Studierende zu einer zusätzlichen Belastung. Wenn du außerhalb von Linz kommst, musst du bis zu € 204,- pro Semester zahlen, um vom Bahnhof an die Uni zu gelangen und das deckt lediglich die Kosten innerhalb von Linz.

- Wir JUNOS fordern daher das Mobilität keine unzumutbare finanzielle Belastung für dich darstellen darf!
- Wir werden uns dafür einsetzen, dass du ein bundesländerübergreifendes einheitliches Semesterticket, ähnlich wie das der Schüler_innen, erhältst!
- Außerdem wollen wir den Fahrradverkehr stärken und eine kostengünstige Fahrradleihstation in Campusnähe bringen!
- Dafür sollen auch Schnellradwege errichtet werden, womit eine sichere und direkte Verbindung mit dem Fahrrad zwischen dem Linzer Zentrum und dem Campus entsteht!
- Für alle, die nicht auf das Auto verzichten möchten soll ein kostenloser Pendlerparkplatz außerhalb des Ballungsraums entstehen, der mit dem frequentierten Öffi-Verkehr verbunden ist!
- Zudem möchten wir für alle Studierenden, die auf einen Parkplatz am Linz-AG Campus angewiesen sind, ein Semesterticket durchsetzen!

Wohnen leistbar machen

- *Wir JUNOS fordern eine Vereinheitlichung und Erhöhung der Wohnbeihilfe für Studierende und einen Ausbau der gemeinnützigen Heimplätze in Studierendenheimen und die ÖH soll dich über kostengünstige Wohnalternativen informieren!*
- *Damit du dir keine Gedanken über leistbares Wohnen in Campuspnähe machen musst und dich völlig auf dein Studierendenleben konzentrieren kannst.*

Barrierefreiheit garantieren

- *Die JKU muss zu diesem Zweck Maßnahmen hinsichtlich des barrierefreien Bauens, Anpassung von Prüfungsmodalitäten und bedarfsorientierter Bereitstellung von Ressourcen wie etwa Tonbandaufnahmen, Blindenleseplätze oder Gebärdensprachendolmetscher_innen ergreifen!*
- *Damit alle chancengleich und selbstbestimmt studieren können.*

Studentische Initiativen stärken

- *Es ist keine Seltenheit, dass eine Gruppe von Studierenden mit denselben Interessen einen Klub oder eine Initiative gründet. Wir befürworten solche Initiativen und werden uns aktiv daran beteiligen solche, wie etwa einen Volleyball-, Debattier- oder Footballklub an der JKU umzusetzen, da sie dir die Möglichkeit zur Weiterbildung und Weiterentwicklung bieten!*
- *Daher sehen wir es als Aufgabe der JKU wie auch der ÖH und der Referate, ebensolche Initiativen zu unterstützen. Dies kann beispielsweise durch die Bereitstellung von Räumlichkeiten geschehen. Infolgedessen soll dadurch auch eine Aufwertung des JKU Campus und der Referate stattfinden, um das volle Potenzial der Uni zu nutzen.*

Bibliotheksöffnungszeiten verlängern

- *Wir JUNOS sehen an der JKU 18-Stunden-Bibliotheken von 06 bis 24 Uhr das ganze Jahr hindurch als wichtiges Ziel, der Handlungsbedarf besteht vor allem hinsichtlich der Öffnungszeiten unmittelbar vor Prüfungswochen!*
- *Dadurch entscheidest nur du, wann du lernen möchtest.*



LOS - WIR SCHAFFEN DAS

#JUST DO IT



LOS - WIR SCHAFFEN DAS

Die JKU ist unterfinanziert und investiert das vorhandene Geld in prestigeträchtige Bauprojekte anstatt in den Ausbau von Lehre und Forschung. Die Folgen sind schlechte Betreuungsverhältnisse, zu wenige Seminarplätze und eine überforderte Verwaltung. Unser zentrales Ziel ist deshalb die Studienbedingungen endlich ins 21. Jahrhundert zu holen und hinter den notwendigen Reformen muss eine neue, starke und partizipative Interessenvertretung stehen.

Campus beleben

- ➔ *Obwohl die JKU als „Campus-Uni“ gegründet wurde, wird ihr Potenzial nicht vollständig genutzt.*
- ➔ *Unsere JUNOS-Vision für den Campus: Die JKU soll ein Ort der Bildung, Freizeit und der Chancen sein. Wir wollen, dass du gerne deine Zeit am Campus verbringst und deine individuellen Interessen ausleben kannst. Dafür braucht es eine nachhaltige Referatsarbeit, die für dich ein großes Angebot in Form von Klubs und Sportangeboten bieten, aber es muss auch genügend Rückzugsmöglichkeiten geben, wo du dich alleine oder in der Gruppe zurückziehen und an Projekten arbeiten oder einfach nur "chillen" kannst.*

Bessere Kommunikation zwischen den Fakultäten etablieren

- ➔ *Wir JUNOS wollen, dass sich die Fakultäten TNF, SOWI, Recht und Medizin gemeinsam und besser an der Lehrveranstaltungsplanung arbeiten!*
- ➔ *Damit Lehrveranstaltungen fakultätsübergreifender Studien, wie Medical Engineering oder Wirtschaftsrecht, für dich besser plan- und organisierbar sind und es zu keinen Überschneidungen kommt.*

Rechtswissenschaften

AG und Kurs haben die selben ECTS? Auch wenn bei den Nachklausuren in der AG Fälle aus der Übung kommen? Ernsthaft? Das MMJUS-Studium betitelt sich selbst als modern, aber wie viele Studis besitzen einen Laptop mit CD-Laufwerk? Der Uni-Campus ist gefühlt am einen Ende der Welt, das Petrinum am Anderen. Dabei haben viele Jus-Studierende Vorlesungen an beiden Standorten. Ja, der Kodex hat ein Ablaufdatum. Darum sind viele Studierende auf ein ausreichendes Angebot in der Bib angewiesen.

- Wir JUNOS fordern daher eine transparente und faire ECTS-Verteilungen, damit du studierst, was dich begeistert, nicht was billige ECTS bringt!
- MMJUS soll "wirklich" digitalisiert werden. In Form von digitalen Medienkoffer - USB Stick oder Cloud statt alter CDs!
- Wir wollen eine öffentliche Buslinie, die auf Vorlesungen abgestimmt ist. Stadt und Uni an den Tisch! Das geht besser.
- Wir wollen lernen wann und wo wir wollen. Die Fachbibliothek soll dich dabei unterstützen. Daher fordern wir mehr Kodizes und Lernunterlagen auch zum Ausborgen!

Lehramt - Zeitfreiheit steigern - Organisationsaufwand senken

Die Zusammenführung des Lehramtsstudiums von 10 Hochschulen ins Cluster Mitte endete damit, dass sich die Studierenden mit zehn verschiedenen Anmelde-, zehn verschiedenen Lern- und zehn verschiedenen Emailplattformen herumschlagen müssen, obendrein beherrscht das mehrmals tägliche Pendeln zwischen den Hochschulen den Alltag der Studierenden, sodass wir Studierenden sukzessive vom Organisationsaufwand erdrückt werden.

- Wir JUNOS fordern daher eine zentrale Clusterverwaltung, die für dich eine Vereinheitlichung der Anmelde-, Lern-, und Mailplattformen umsetzt, damit du nachhaltig weniger Verwaltungsaufwand für dein Studium hast!
- Ein erster Schritt für deine Entlastung soll ein gratis Premiumzugang zur Studo App sein, damit du dein Studium hochschulübergreifend und einfacher organisieren kannst!
- Für dich und alle Studierenden, die Städteübergreifend pendeln müssen, soll ein Fahrtkostenzuschuss eingerichtet werden und das Lehrveranstaltungsmanagement soll so ausgerichtet werden, damit deine Mehrkosten gedeckt sind und das Pendeln für dich auf ein Minimum reduziert wird!

Technik und Naturwissenschaften

- *Der Science Park muss mehr können, nur schön aussehen reicht nicht. Größere Lernzonen, eigener Bankomat und ganztägige Öffnungszeiten auch am Samstag sind erste Schritte.*
- *In manchen Kursen schreibt man wöchentlich Hausübungen, rechnet an der Tafel vor, hat Klausuren und bekommt dafür gerade einmal 1,5 ECTS. Das ist für uns nicht nachvollziehbar. Wir wollen transparente und faire ECTS-Verteilungen.*
- *An anderen Fakultäten sind Sommerkurse bereits Normalität. Die TNF sollte hier nachziehen. Wir wollen Sommerkurse in allen Studienrichtungen ausbauen. Wir wollen, dass du lernen kannst, wann du willst!*

Wirtschaft

- *Der Platz in einem der begehrten Englischkurse an der JKU darf kein Lotteriespiel sein!*
- *Wir fordern daher eine Bedarfserhebung für Fremdsprachenkurse und eine Anpassung der Kursplätze an die tatsächliche Nachfrage, damit sich dein Studium nicht wegen der geringen Platzanzahl verzögert.*
- *Wir JUNOS wollen gemeinsam mit dem Rektorat für Lehre die Möglichkeit eines Multimedia-Studiums der Wirtschaftswissenschaften besprechen!*
- *Damit du weltweit am Studium mit größtmöglicher Flexibilität unabhängig vom Ort und unabhängig von starren Zeit- und Stundenplänen teilnehmen kannst. Das Multimedia-Diplomstudium der Rechtswissenschaften ermöglicht bereits höchste Lernautonomie und einen individuellen Lernstil.*

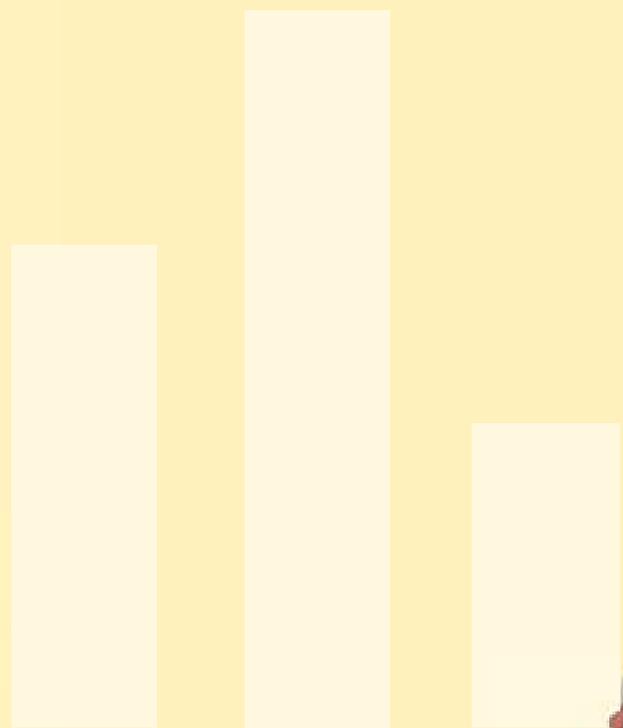


SMART



MODERNE ÖH

EIN NEUSTART



MODERNE ÖH: EIN NEUSTART

Kernaufgabe der ÖH ist die Vertretung der Studierenden gegenüber dem Gesetzgeber, den Hochschulen und anderen Stakeholdern sowie der Service für ihre Mitglieder. Seit der Gründung der ÖH 1946 ist die Wahlbeteiligung bei ÖH-Wahlen von 77% auf 25,82% im Jahr 2019 gesunken. Das ist ein deutliches Zeichen dafür, dass die ÖH ihre Kernaufgaben seit Jahren vernachlässigt und die Studierenden sich daher nicht mehr von ihr vertreten fühlen.

Wir JUNOS wollen diese langjährige und falsche Entwicklung der ÖH durch einen Neustart von innen heraus beenden.

Das sind unsere Forderungen:

Interessen der Studierenden in den Mittelpunkt stellen

- Wir JUNOS stellen dich in den Mittelpunkt unserer Politik!*
- Unser Anliegen ist es, das gesetzliche Mandat der ÖH ausschließlich zur Vertretung deiner studienbezogenen Interessen an der JKU zu nutzen. Das umfasst die JKU ebenso wie Fragen der staatlichen Beihilfen oder Wohn- und Mobilitätsangelegenheiten von Studierenden, damit dein ÖH-Beitrag allein in die Qualität deines Studiums fließen.*

Zwangsmitgliedschaft abschaffen

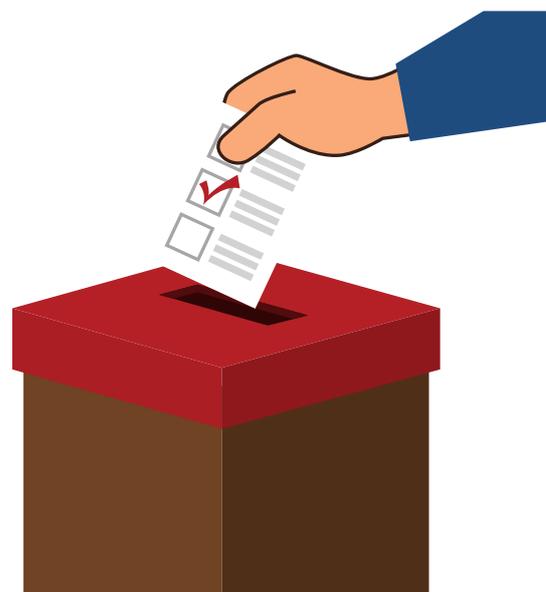
- Wir sind der Meinung, dass eine starke Interessenvertretung keinen Zwang benötigt, da sie durch ihre Leistung überzeugt!*
- Studierende, die Service und Vorteile der ÖH nutzen und schätzen, werden auch auf freiwilliger Basis Mitglieder bleiben. Aus diesem Grund fordern wir die schrittweise Abschaffung der Zwangsmitgliedschaft. Als ersten Schritt in diese Richtung wollen wir dir nach dem ersten Semester deines Studiums die Möglichkeit geben, die Mitgliedschaft in der ÖH abzulegen. Du kannst so die Vorteile der ÖH ein Semester lang aktiv kennenlernen, danach aber frei entscheiden, ob du den Service weiter nutzen willst.*

Transparenz garantieren

- *Wir JUNOS fordern eine transparente ÖH, in der du ohne bürokratischen Aufwand alle Informationen über deine Vertretung erhältst!*
- *Das Einblicksrecht in die Finanzen der ÖH ist derzeit nur Mandatar_innen der ÖH-Organe vorbehalten: Du als Zwangsmitglied, hast kein Recht, dich über die Nutzung deines Beitrages zu informieren. Du kannst demnach nicht erkennen, ob dein Geld gemäß deinen Vorstellungen verwendet wird. Deshalb fordern wir das Einblicksrecht in alle Finanzen für alle Studierenden.*

Mitbestimmung stärken

- *Wir wollen dir auch zwischen den Wahlen Mitbestimmung ermöglichen!*
- *An der JKU soll dafür eine online Partizipations-Plattform zur Verfügung gestellt werden. Auf dieser bist du und alle Studierenden stimmberechtigt. Du hast auf dieser Plattform das Recht, eigene Ideen einzubringen und die Ideen anderer zu bewerten. Positiv abgestimmte Ideen müssen von der Hochschulvertretung behandelt werden. Die Ergebnisse sind für alle Studierenden zugänglich online zu veröffentlichen.*
- *Da du derzeit auch nicht mitentscheiden kannst, wofür die ÖH deinen Zwangsbeitrag ausgibt, wollen wir die Möglichkeit schaffen, die Beiträge unkompliziert für Projekte zu widmen und weiters wollen wir JUNOS, dass du durch eine Abstimmung über die Verwendung von mindestens einem Drittel des ÖH-Budgets entscheiden kannst.*



Jetzt: MITMACHEN & ANPACKEN

Die JKU braucht dich!

Mach mit!

Du möchtest dich politisch engagieren oder einfach mal bei JUNOS hineinschnuppern?

Ganz egal, ob du bereits Mitglied werden möchtest, oder dich als Interessent_in bei uns umschaun möchtest - bei uns bist du richtig.

➔ <https://machmit.junos.at/>



IMPRESSUM

Medieninhaber:
Junge liberale Studierende- JUNOS
Neustiftgasse 73-75/7 A-1070
Wien, Österreich
IBAN: AT83 2011 1839 9769 0900
BIC: GIBAAWWXXX
Art Direction:
NEOS Wien
Programm - Chance 2020

junos

**WIR
VERTRETEN
DICH**



